

Von der taz zur FAZ, vom FOCUS zum SPIEGEL

☒ Und umgekehrt! Das ist die hundertfache Regel, das ist völlig normal bei Journalisten. Ralph Bollmann ist nach 13 Jahren taz eben zur Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung gewechselt, wie [der Kress-Report berichtet](#). Man muß Bollmann nicht kennen, er ist nur ein Beispiel. Aber man darf fragen, wie das so leicht funktioniert. Die taz ist doch öko-rot, die FAZ sei doch eigentlich konservativ, heißt es immer wieder. Wie kann man da so barrierefrei wechseln? Es gibt nur zwei Erklärungen: Entweder Journalisten haben keinerlei Gesinnung, oder die deutschen Journalisten sind alle rot-grün. Tertium non datur! Suchen Sie es sich heraus!

Nachtrag in eigener Sache: Gestern gab es Irritationen. Wer die URL meines alten Blogs <http://fact-fiction.net> eingibt, landet jetzt auf einer pro-islamischen Seite! Die haben offenbar die Domain gegrapscht. Freut mich, daß die meine Arbeit so wichtig nehmen. Mein altes Blog ist aber gespiegelt. [Siehe hier!](#)